

„Quartettino“ offenbart zahlreiche Klang-Facetten

Blechbläserensemble gibt am Pfingstsonntag ein Konzert mit „Vocale 5“ und Organist Thomas Schnorr in Emmelshausen



Von Klassik bis Jazz: Dirk Schaffranski, Clemens Reez, Alexander Höcht und Georg Morbach (von links) sind als „Quartettino“ bekannt. ■ Foto: S. Breitbach

EMMELSHAUSEN. Seit 1993 lässt „Quartettino“, das „kleine Quartett“ mit vier ambitionierten Hobby-Musikern aus dem Vorderhunsrück, aufhorchen. Zahlreiche Konzerte – ob zu geistlichen oder weltlichen Anlässen – gab das Blechbläser-Ensemble unter Leitung von Clemens Reez seitdem im Rhein-Hunsrück-Kreis und darüber hinaus.

„Wir interpretieren konzertante Bläsermusik für zwei Trompeten und zwei Posaunen von der Renaissance bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen“, beschreibt Reez das Selbstverständnis der Gruppe. „Wir sehen unsere Musik in der Turmbläsertradition von Gottfried Reiche.“

Doch längst nicht nur Fanfarenklänge erschallen, wenn der Dieblicher Alexander Höcht und der Neuhäuseler Georg Morbach (beide Posaune) sowie der Gondershausener Dirk Schaffranski und der Emmelshausener Clemens Reez (beide Trompete) zu ihren Blechblasinstrumenten greifen.

„Wir sind in dem, was wir spielen, sehr flexibel, wir können Partituren abspielen, müssen sie höchstens transponieren“, erläutert der gelernte Diplom-Verwaltungswirt Reez, der „Quar-

tettino“ gründete. Ein Markenzeichen von „Quartettino“ ist zudem, dass die Blechbläser nicht nur allein auftreten, sondern in den

vergangenen 14 Jahren regelmäßig mit Chören, Ensembles und den Organisten der Region konzertierten. Zu hören sind die vier Musiker

das nächste Mal Pfingstsonntag, 27. Mai, um 17.30 Uhr in der Katholischen Pfarrkirche St. Hildegard in Emmelshausen. „Wir freuen uns auf eine

besinnliche Stunde mit festlicher Orgel- und Bläsermusik“, so Reez.

Denn: Neben „Quartettino“ sind als Gäste das Ge-

sangsquintett „Vocale 5“ unter Leitung des Keidelheimers Heiner Kochhan sowie der Organist Thomas Schnorr aus Simmern zu hören. „Vo-

cale 5“ mit Helmi Hasselbach (Sopran), Ariane Kammerer (Sopran 2 und Alt), Heiner Kochhan (Altus, Tenor 1), Horst Kochhan (Tenor 2 und Bariton) und Klaus T. Leber (Bass) besteht in dieser Formation seit 2004. Hervorgegangen ist das Quintett aus dem Kreismusikschul-Ensemble „Quintonus“. Vocale 5 präsentiert am Sonntag Werke der Renaissance, aber auch Spirituals wie „Joshua fit the battle od Jericho“ oder „Good News“.

Der gebürtige Simmerner Thomas Schnorr begleitet „Quartettino“ an der Orgel und bringt eine eigene Orgel Improvisation zum Thema Pfingsten zu Gehör. Auf dem Programm des Konzerts stehen unter anderem Werke von Georg P. Telemann, William Byrd, Johann Sebastian Bach, Walter Haffner, Felix Mendelssohn Bartholdy oder Hermann Niehaus.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird dem Orgelbauverein St. Hildegard gespendet. Denn mit der neuen Emmelshausener Orgel verbindet „Quartettino“ eine besondere Freundschaft: „Wir haben die Patenschaft für drei Orgelpfeifen übernommen“, berichtet Clemens Reez. Die „Töne“ sind klar: Die Posaune in c und die Trompete in c und B.

Elisabeth Storz